

[361.] Aus Mangel an Exemplaren von:  
**Grübner, Robinson.** Wohlfeile Ausgabe.  
(7. Aufl.) 12½ Ngr ord.

müssen gegenwärtig alle Bestellungen unerledigt bleiben. Wir bitten daher um schleunigste Rücksendung aller disponirten, resp. a cond. erhaltenen Exemplare, die noch nicht abgesetzt worden sind.

Leipzig, den 30. December 1874.

Verlag für erziehenden Unterricht.

## Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

### Angebotene Stellen.

[362.] Zu Ostern d. J. wird in meinem Geschäft eine Gehilfenstelle frei, die ich mit einem gut empfohlenen, tüchtigen jungen Manne, möglichst kathol. Confession, zu besetzen wünsche.

Offerten mit Beifügung der Photographie erbitte direct.

Bonn, 1. Januar 1875.

A. Genry.

[363.] Zum sofortigen Antritt suche ich für meinen Verlag und Buchhandlung für Militär-Literatur einen jüngeren Gehilfen. Bedingung ist zuverlässiges Arbeiten und saubere Handschrift.

Offerten erbitte ich mir gef. direct pr. Post. Teichen i/Defferr. Schl.

Karl Prochaska.

[364.] Zwei jüngere Gehilfen, tüchtig und strebsam, mit deutlicher, gefälliger Handschrift finden Mitte März l. J. in unfr. Buchhandlung Stellung.

Gef. Offerten mit genauer Angabe der bisherigen Verwendung der betr. Herren Bewerber erbitte wir direct per Briefpost.

Graz, 2. Januar 1875.

Aug. Gesse's Buchhandlung  
(August Zimmermann).

[365.] Zum sofortigen Antritt wird ein tüchtiger Gehilfe, pünktlicher Arbeiter, zur Aushilfe auf einige Monate gesucht.

L. Vosheuyer's Buchhdlg. in Cannstatt.

[366.] Für mein Sortiment suche ich zur Aushilfe bis Ostern einen jungen, gut empfohlenen Gehilfen.

Antritt müßte sofort erfolgen können. Gef. Offerten erbitte ich direct.

Goethen.

Schettler'sche Buchhandlung  
J. A. Elvers.

[367.] Zum sofortigen Antritt suche ich einen tüchtigen Gehilfen mit guter Handschrift und erbitte gef. Offerten, unter Beifügung der Zeugnisse in Copie, mit directer Post.

Stargard in Pommern.

Rudolph Juß.

[368.] Zum 1. März oder etwas später wird für ein größeres Sortimentsgeschäft ein tüchtiger Gehilfe mit guter Handschrift hauptsächlich zur Führung der Bücher gesucht.

Dasselbst findet auch ein jüngerer Gehilfe, welcher seine Lehre vor kurzem beendigt, jedoch eine gute Schule durchgemacht hat, sofort oder auch Anfangs Februar Stellung.

Gef. Offerten werden unter L. B. # 3. poste restante Würzburg erbeten.

[369.] Per 1. März oder April 1875 wird ein gut empfohlener junger Mann gesucht, der in einem größeren Sortimentsgeschäft bereits thätig war. Gef. Offerten unter Abschrift der Zeugnisse und Beifügung der Photographie werden unter der Adresse S. M. # 50. poste restante Breslau erbeten.

[370.] Ein durchaus tüchtiger und nicht zu junger Gehilfe, der selbständig zu arbeiten versteht und der ersten Stelle in einem Sortimentsgeschäft vorstehen kann, wird zum 1. April oder früher gesucht und werden Offerten sub S. Z. # 50. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[371.] Ein hiesiges Commissionsgeschäft sucht zu möglichst sofortigem Antritt einen jüngeren Gehilfen für Spedition etc.

Gef. Offerten befördert die Exped. d. Bl. unter L. M. 200.

[372.] Ein Gehilfe, der wirklich gut und sicher zu arbeiten versteht, wird zum sofortigen Antritt gesucht in einer norddeutschen Seefahrt. Das Gehalt beträgt 360 Thlr. pr. anno nebst einem Geschenk zu Weihnachten. M. H. bez. Offerten mit Zeugnissen in Abschrift befördert die Exped. d. Bl.

NB. Am liebsten wird Jemand gewünscht, der längere Zeit zu bleiben geneigt ist und einige Tausend Thaler besitzt, um das Geschäft später mögl. Weise übernehmen zu können.

[373.] Für eine Leipziger Verlagsbuchhandlung wird ein erster Gehilfe, nicht unter 27 Jahren, möglichst sofort gesucht; ferner zum 15. Februar ein Gehilfe als Auslieferer und für das Comptoir der Druckerei ein im Correcturlesen und in der Buchführung bewandeter Mann. Offerten unter L. A. 34. durch die Exped. d. Bl.

[374.] Zum 1. Februar 1875 wird die zweite Gehilfenstelle frei, welche wir mit einem Herrn zu besetzen wünschen, der an fleißiges, zuverlässiges Arbeiten gewöhnt ist und von seinem gegenwärtigen Herrn Prinzipal gute Zeugnisse beizubringen vermag. Der Posten umfaßt auswärtige Expedition, Verkehr mit dem Publicum etc.

Zu Ostern wird ferner die Stelle des Herrn frei, welchem Führung der Buchhändlerconten, Auslieferung und Rechnungswesen des Sortiments obliegt.

Schließlich werden zu Ostern zwei Lehrlingsstellen frei.

Hannover.

Heltwing'sche Hofbuchhdlg.

[375.] Lehrlingsstelle offen. — In einer Stuttgarter Verlagsbuchhandlung ist Anfang Mai eine Lehrlingsstelle unter äußerst günstigen Bedingungen durch einen bescheidenen, wohlgefiteten und mit den nöthigen Vorkenntnissen versehenen jungen Mann zu besetzen. Selbstgeschriebene Offerten sub A. B. 99. wolle man richten an die Annoncen-Expedition von Rudolf Mosse in Stuttgart.

### Gesuchte Stellen.

[376.] Für den Sohn eines Collegen suche ich eine Gehilfenstelle in einer größeren Sortimentsbuchhandlung Süddeutschlands, der Schweiz oder Belgiens. Der Betreffende ist tüchtiger Sortimenter, der französischen Sprache vollkommen, der englischen theilweise mächtig, hat bereits in Paris, Wien etc. gearbeitet und besitzt die besten Zeugnisse.

Weitere Auskunft ertheile gern und bitte um gef. Mittheilung passender Vacanzen.

E. F. Steinader in Leipzig.

[377.] Unterzeichnete sucht für einen jungen Mann, den sie empfehlen kann, zu Ostern ein Placement als Gehilfe.

Hannover.

Heltwing'sche Hofbuchhandlung.

[378.] Ein junger Buchhändler, der franz. u. engl. Sprache mächtig, welcher bereits in bedeutenden Sort.-Buchhdlgn. Deutschlands u. in Paris conditionirte, sucht bis 1. April eine seinen Fähigkeiten entsprechende Stellung. Gef. Off. sub A. Z. # 1. nimmt die Beck'sche Univ.-Buchhdlg. (A. Hölder) in Wien entgegen.

[379.] Ein Buchhändler, 30 Jahre alt, der gegenwärtig in einem süddeutschen Sortiment als erster Gehilfe conditionirt, sucht dauernde Lebensstellung in einem mittleren Geschäft, ob Sortiment oder Verlag, bis 1. März. Gef. Offerten A. B. # 44. befördert die Exped. d. Bl.

### Belegte Stellen.

[380.] Die von mir kürzlich ausgeschriebene Gehilfenstelle ist wieder besetzt, was ich den Herren Bewerbern unter bestem Danke mittheile.

Stettin, 30. December 1874.

Otto Brandner.

[381.] Den geehrten Herren Bewerbern um die Stelle bei mir dankend zur gef. Nachricht, daß sie besetzt ist.

Cöln.

Aug. Besimple.

## Bermischte Anzeigen.

### Leipziger Bücher-Auction den 25. Januar 1875.

[382.]

### Anträge

zu der an oben bemerktem Tage hier beginnenden Versteigerung der Bibliothek des Herrn Dr. theol. S. Seefisch in Wittenberg nebst anderen Collectionen, darunter eine werthvolle Sammlung

genealogischer und heraldischer Werke,

werden von uns, wie gewohnt, prompt und billigst besorgt und bitten wir nur um deren

### rechtzeitige Uebersendung,

möglichst 8 Tage vor Auctions-Beginn, am besten *direct pr. Post* und nicht wie theilweise seither, erst am Tage des Auctions-Beginns oder noch später, wenn die Auction ziemlich oder wohl gar schon ganz beendet ist.

Leipzig, Hohe Strasse 6.

Kössling'sche Buchhandlung.

### Zu wirksamer Insertion

[383.] empfiehlt sich die 2mal täglich erscheinende

### Königsberger Hartung'sche Zeitung

1. Auflage 8500

die verbreitetste Zeitung in Ostpreußen, Litthauen und Masuren.

Insertionsgebühren pro 5gespaltene Petitzeile 20 Pf.